

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	36185
		DK5 DK5-GK	6822 6824
		DK5 - Name	Brammerhagen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	586 257
Bearbeitung	BRA	Kartierung	22.08.2004
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	226,476
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubiquisten

Bestandsbeschreibung

Randgraben zwischen beweideter Grünlandfläche und Straßenböschung im Westen. An der Straßenböschung mit altem Baumbestand aus Schwarz-Erlen, die bis zu 40 cm Stammdicke erreichen und den Bereich kräftig überschatten. Auf der beweideten Seite im Osten mit dauerhaftem Weidezaun. Die Grabensohle ist ca. 0,5 m breit, liegt über längere Zeit im Jahr trocken und ca. 40 cm unter dem östlich benachbarten Grünland. Die Grabenböschungen sind mäßig steil geneigt, auf der Ostseite von ausgeprägten Brennesselfluren überwachsen, auf der Westseite eher grünlandartig mit höheren Anteilen von Glatthafer, sporadisch gemäht. Die Grabensohle selbst ist recht kräftig überschattet, nur wenig gewässertypisch bewachsen, zentral mit Ausbildung eines artenarmen Röhrichts aus Wasserschwaden und Röhrgranzgras, mit Beimengung einzelner grabentypischer Hochstauden und ohne gewässertypische Vegetation am Grunde. Die Vegetation ist insgesamt recht wüchsig, nitrophytisch, mit 1 m Wuchshöhen recht dicht. Die hohen Nährstoffeinträge gehen v.a. auf eine intensive Nutzung auf der Ostseite zurück, die vermutlich durch den intensiven Tritt im angrenzenden Grünland verursacht ist. Der Grabenbereich ist insgesamt um 2 m breit, inklusive der Brennesselfluren im Osten auf 3 bis 4 m.

Anmerkungen zur Fauna:

Geringe Artenzahl (4) mit lediglich einer, im Gebiet weit verbreiteten Rote Liste-Art (Kurzflügelige Schwertschrecke). Amphibien-, Libellen- und Tagfalterfunde fehlen; vier Heuschreckenarten in geringer Individuenzahl, keine Dornschreckenvorkommen. Straßenrandgraben, im Juni auf ges. Strecke trocken/ ohne Wasser, mit festem Boden; nach längerer Regenperiode Wassertiefe 12-18cm, Wasserbreite 50-80cm; von der Straßenseite her mehrmals im Jahr bis auf den Grabengrund ausgemäht. Als Entwicklungsgewässer für Libellen und Amphibien derzeit ungeeignet.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		
3	gr	Röhricht-Typ (gr)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	O Fünfhausener Straße	Hochwert (Y)	5922545
Nachbarnutzung/en	Grünland, Gräben, Straße	Naturraum	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)
Rechtswert (X)	568794	Gemarkung	Neuland (718)
Bezirk	Harburg	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuland (703)	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet		
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat		
NSG / ND / LSG	NSG Neuländer Moorwiesen [HH-708 / Anteil: 82%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

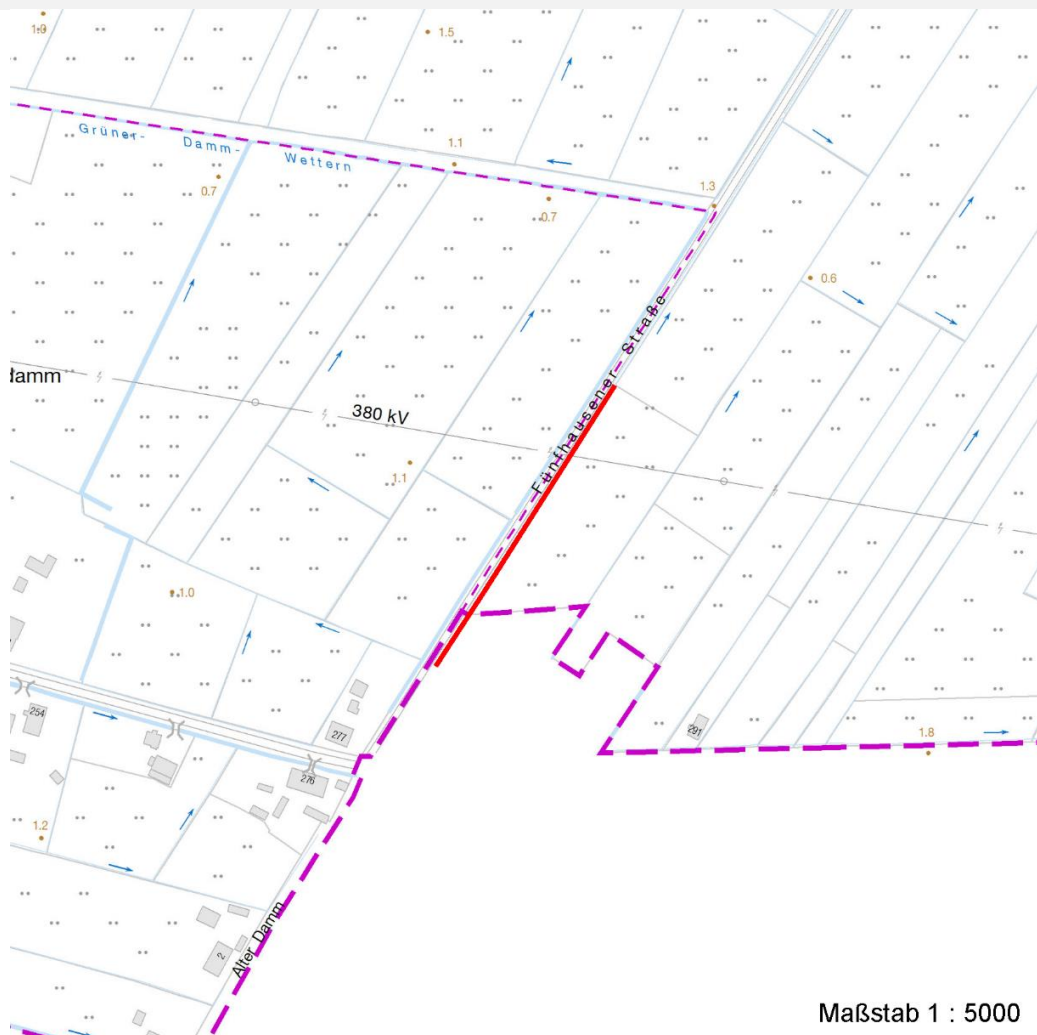
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	36185
		DK5 DK5-GK	6822 6824
		DK5 - Name	Brammerhagen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	586 257
Bearbeitung	BRA	Kartierung	22.08.2004
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	226,476
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
36185	77257	6822	398	03.10.2013	N	6824	10022
36185	35896	6822	26	04.08.1997	<	6824	73

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Artenverarmung Entwässerung Die Vegetation ist stark verarmt, nitrophytisch, der Graben hat nur geringe Wasserführung, keine offenen Wasserflächen, und ist als Gewässerbiotop für

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	36185
		DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	586 257
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.08.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	226,476
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	die meisten Tiere ungeeignet, keine Lebensräume für Gewässer-Lebensgemeinschaften. Eutrophierung Bedeutung für den Biotopverbund Vorkommen gefährdeter Arten, bedeutender Baumbestand an der benachbarten Straße. Vorkommen seltener Pflanzen Bedeutung für das Landschaftsbild
Maßnahmen	Entwicklungspotenzial Extensive Nutzung / Pflege - 1.3 Wasserstand anheben - 1.25 Wasserstand im Gebiet dauerhaft auf höherem Niveau stabilisieren, dauerhafte Wasserführung im Graben gewährleisten, Grünlandfläche im Osten nach Möglichkeit nicht dauerhaft beweidet, Pflegeschnitte durchführen, Ufer weiterhin ausgezäunt lassen, jedoch Ufervegetation in die Mahd integrieren.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biotoptyp	FGV
- Zusatz	Röhricht-Typ (gr)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	ga - Erlen-Typ
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	36185
		DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	586 257
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.08.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	226,476
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	naß	7,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,1
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,2
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		8

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	w		-										V		3			
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-															
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-														V	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-															
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w		-															
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-															
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-															
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-															
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	w		-															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-															
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-										b					
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	z		-															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-															
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-															
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-															
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-															
Thalictrum flavum (Gelbe Wiesenraute)	7	w		-												3	3	3	V
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-															
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-														D	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	36185
		DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	586 257
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.08.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	226,476
		Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-													
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-													
Anzahl Rote Liste Arten														3	1	3	1
Anzahl Arten														38			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

		Rote Liste				FFH						
		B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
1	B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V	
2	Anzahl								Anzahltyp			
3	Anzahl geschätzt								Geschlecht			
4	Methode								Verhalten			
5	Nachweis											
Heuschrecken												
Chorthippus albomarginatus (Weißrandiger Grashüpfer)	1											
	2	1										
	3								weiblich			
	4											
	5	adultes Tier/Imago										
Conocephalus dorsalis (Kurzflügelige Schwertschrecke)	1							3				
	2	6										
	3								männlich			
	4								Reviergesang/rufende Männchen			
	5	adultes Tier/Imago										
Conocephalus dorsalis (Kurzflügelige Schwertschrecke)	1							3				
	2	7										
	3								männlich			
	4								Reviergesang/rufende Männchen			
	5	adultes Tier/Imago										
Metrioptera roeselii (Roesels Beißschrecke)	1											
	2	2										
	3								männlich			
	4								Reviergesang/rufende Männchen			
	5	adultes Tier/Imago										
Tettigonia cantans (Zwitscher-Heupferd)	1											
	2	1										
	3								männlich			
	4								Reviergesang/rufende Männchen			
	5	adultes Tier/Imago										

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	36185
		DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	586 257
		Kartierung	22.08.2004
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	226,476
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	2,5

Tierartenliste

	Rote Liste					FFH						
	B	A	S	G		HH	ND	SH	D	II	IV	V
1	B ArtSchG											
2	Anzahl					Anzahltyp						
3	Anzahl geschätzt					Geschlecht						
4	Methode					Verhalten						
5	Nachweis											